

Germany-Trier: Architectural and related services**OJ S 240/2021 10/12/2021****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Barmherzige Brüder Trier gGmbH als Rechtsträgerin des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier

Postal address: Nordallee 1

Town: Trier

NUTS code: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt

Postal code: 54292

Country: Germany

Contact person: Barmherzige Brüder Trier gGmbH als Rechtsträgerin des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier

E-mail: IMC@bk-trier.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.bk-trier.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier, Bestandsmodernisierung zur IMC-Station (Interims ITS), Objektplanung Gebäude u. Innenräume gem. HOAI 2021

Reference number: VE001_2021

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Leistungen des Auftragnehmers umfassen die Objektplanung Gebäude und Innenräume, LPH 1-9 gem.

HOAI 2021 für die Bestandsmodernisierung zur IMC-Station (Interims ITS).

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 408 783,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

II.2.4. Description of the procurement

Das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier ist eine Einrichtung der Barmherzigen Brüder Trier gGmbH

(BBT-Gruppe). Mit rund 100 Einrichtungen ist die BBT-Gruppe einer der großen christlichen Träger von

Krankenhäusern und Sozialeinrichtungen mit über 14 000 Mitarbeitern deutschlandweit.

Im Rahmen der Bauzielplanung des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier wurde die weitere bauliche

Entwicklung definiert und planerisch sowie funktionstechnisch, in Rücksprache mit den zuständigen Stellen des

Ministeriums, untersucht und abgestimmt.

Die Maßnahme umfasst die Umnutzung und Modernisierung der Station 1B zur langfristigen Nutzung als

IMC-Station mit 20 Plätzen. Es ist eine interimistische Nutzung der Station 1B als

Ausweichfläche während

der Modernisierung und Erweiterung der ITS im D-Trakt mit entsprechender medien- und datentechnischer

Ausstattung der Betten vorgesehen. Nach Fertigstellung der ITS im D-Trakt, erfolgt die finale Errichtung der IMC-Station.

Bei der Maßnahme handelt es sich um eine durch das Land Rheinland-Pfalz geförderte Baumaßnahme.

Bei sämtlichen Anträgen und Nachweisen sind die aktuellsten Richtlinien, Vorgaben und Grundlagen des

Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (MSAGD) zu beachten und zu verwenden.

Gleiches gilt ebenso für die Beachtung der fördertechnischen Richtlinien (Ausschreibung, Vergabe und

Ausführung).

Bei sämtlichen fördertechnischen Angelegenheiten und Anträgen wirkt der Auftragnehmer mit und stellt die aus

seinen Gewerken notwendigen Unterlagen zusammen.

Die Auftragnehmer (AN) werden zudem verpflichtet, an der Baustelle von Beginn der Ausführungsarbeiten

(LPH 8 gem. Objektplanung nach HOAI) bis zur Übergabe des Bauwerks bzw. der baulichen Anlagen zur Bauüberwachung täglich vor Ort zu sein. Die Architekten- und Ingenieurverträge werden als Stufenverträge

konzipiert, d. h. es wird zunächst die Grundlagenermittlung abgerufen. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der

weiteren Leistungen und Honorare besteht nicht.

Der AG stellt voraussichtlich ein Projektkommunikationssystem zur Verfügung. Der AN verpflichtet sich zur

Nutzung dieses und beteiligt sich über die gesamte Vertragslaufzeit an den Kosten.

Folgende voraussichtliche Leistungszeiträume sind für den Auftragnehmer zu berücksichtigen:

- VgV Verfahren und Auftragserteilungen für die Planer voraussichtlich 5/2021,
- Planung Interims-ITS voraussichtlich Anfang 5/21 | Ende 2/22,
- Ausführung Interims-ITS voraussichtlich Anfang 11/21 | Ende 10/22,
- Inbetriebnahme ITS voraussichtlich 10/22,
- Herrichtung finaler IMC-Station voraussichtlich Anfang 8/24 | Ende 11/24,
- Inbetriebnahme IMC voraussichtlich 11/24.

Das Raum- und Funktionsprogramm, sowie weitere Unterlagen zur Interims-ITS und späteren IMC-Station

standen unter [https://tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-](https://tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-17642269cde-39143a38bbf6ecf5)

Tender-17642269cde-39143a38bbf6ecf5 zur Verfügung.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Organisation des Projektteams / Weighting: 14

Quality criterion - Name: Erfahrung des Projektteams / Weighting: 24,5

Quality criterion - Name: Berufliche Qualifikation des Projektteams / Weighting: 14

Quality criterion - Name: Herangehensweise / Weighting: 17,5

Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der AG behält sich eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungen vor. Die in den einzelnen

Leistungsstufen zu erbringenden Grundleistungen der Leistungsphasen nach HOAI 2021 gliedern sich wie

folgt: Leistungsstufe 1 (LPH 1 und 2), Leistungsstufe 2 (LPH 3 und 4), Leistungsstufe 3 (LPH 5, 6 und 7),

Leistungsstufe 4 (LPH 8 und 9). Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der Leistungen besteht nicht. Bei

stufenweiser Beauftragung kann der AN den Vertrag innerhalb einer Frist von einem Monat kündigen, wenn

der AG die Leistungen für die jeweils folgende Stufe erst nach Ablauf von 24 Monaten nach Erfüllung der

Leistungen der vorangegangenen Stufe beauftragt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information**IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2021/S 008-014233](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice**

The contracting authority will not award any further contracts based on the above prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: VE001

Title:

Objektplanung Gebäude u. Innenräume

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract****V.2.2. Information about tenders**

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: OBERMEYER Gebäudeplanung GmbH & Co. KG

Town: Wiesbaden

NUTS code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt

Postal code: 65015

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 405 842,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

Telephone: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Internet address: <https://mwvlw.rlp.de/de/startseite/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 107 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber

dem Auftraggeber zu rügen. Bei Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines

Nachprüfverfahrens vor der Vergabekammer 10 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabepflichtstelle beim Ministerium der Finanzen

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/12/2021